



Datum: 2015-10-29

PRESSEMITTEILUNG

Bunt gegen Braun – Aktionswochen gegen Rechts

Ausstellung „Neofaschismus in Deutschland“ im JUZ

„Bunt gegen Braun“: Unter diesem Motto stehen die „Aktionswochen gegen Rechts“, die das Langener Jugendzentrum JUZ, Nördliche Ringstraße 96 - 98, vom 7. bis 20. November veranstaltet. Los geht es mit einer Ausstellung über „Neofaschismus in Deutschland“. Sie informiert über Ideologie und Praxis rechter Bewegungen und nennt Gründe für ihr derzeitiges Wiedererstarken. Die Präsentation entstand in Kooperation des JUZ mit dem Langener Antifa-Bündnis und dem Bund der Antifaschisten. Unterstützt wird sie durch das Bundesprogramm „Demokratie lebt“. Der Langener Künstler Josua Rauschenbach ergänzt die Schau in der zweiten Woche mit Bildern zur Flüchtlingssituation. Geöffnet ist mittwochs und donnerstags von 16 bis 20 Uhr und sonntags von 15 bis 19 Uhr. Schulklassen erhalten auf Wunsch eine Führung - auch außerhalb der Öffnungszeiten. Dafür müssen sie sich nur beim Team vom JUZ anmelden. Außerdem können sie an Hip-Hop- und Kreativ-Workshops teilnehmen.

Die Vernissage ist am Samstag, 7. November, 18 Uhr. Die Einführung hält Rainer Elsinger vom Antifa-Bündnis. Künstlerisch begleitet wird der Abend von Tom Flow (Hip-Hop), dem Chor „Entrüstet Euch“ und der eritreischen Musik von Semereab Teklia. Der Eintritt ist frei und für alle offen.

Weiter im Programm geht es am Mittwoch, 11. November, 18 Uhr. Beim Vortrag „(K)ein Weg zurück“ berichtet Christian Weißgerber von seinen Erfahrungen und seinem Ausstieg aus der rechten Szene. Im Anschluss stellt er sich den Fragen des Publikums. Bei der Finissage am Freitag, 20. November, 18 Uhr, werden unter anderem die besten Arbeiten aus den Bastelkursen prämiert.

Infos und Anmeldungen: Philipp Schappert, Telefon: 2021477, E-Mail: pschappert@juz-langen.de oder auf der Homepage www.juz-langen.de.